

Skitour endet in Gletscherspalte: Soldaten gut geborgen!

Am 12. März 2025 stürzte ein Rekrut des Bundesheeres während einer Skitour auf den Großvenediger in eine Gletscherspalte.

Tauernhaus, Österreich - Ein dramatisches Unglück ereignete sich am 12. März 2025, als ein 19-jähriger Rekrut des Bundesheers während einer Skitour auf den Großvenediger in eine Gletscherspalte stürzte. Der Vorfall trat gegen 16:10 Uhr auf, als die Gruppe von 13 Soldaten sich auf dem Rückweg vom Gipfel befand. Glücklicherweise wurde der junge Mann von seinen Kameraden festgehalten und schnell geborgen, bevor ernsthafte Verletzungen eintreten konnten, wie auf [dolomitenstadt.at](https://www.dolomitenstadt.at) berichtet.

Nach dem Sturz begab sich die Gruppe zur nahegelegenen, momentan unbewirtschafteten Prager Hütte, von wo aus sie die Rettungsleitstelle alarmierte. In einem Telefonat mit der Alpinpolizei wurde bestätigt, dass keine schweren Verletzungen zu beklagen waren. Da die Wetterverhältnisse am 13. März eine Hubschrauberbergung verhinderten, machten sich die Rettungskräfte zu Fuß auf den Weg zur Gruppe. Dank einer Verbesserung des Wetters konnten schließlich drei Personen mit dem Polizeihubschrauber zum Tauernhaus beflogen werden, während die restlichen Soldaten selbstständig zum Ziel abstiegen, wo sie um 11:00 Uhr eintrafen.

Schöne, aber herausfordernde Natur

Die Skitour führte durch eine atemberaubende Landschaft, die

von alpinen Gletschern und malerischen Bergseen geprägt war. Die Etappe entlang des Weges, der zur Neuen Prager Hütte führt, wurde als landschaftlich eindrucksvoll beschrieben. Der Abstieg über die hochalpinen Gebiete, darunter der Gletscherweg Innerschlöss und der traumhafte Salzbodensee, bietet nicht nur Herausforderungen für die Wanderer, sondern auch spektakuläre Ausblicke auf die majestätischen Berggipfel. Diese Region ist nicht nur als Ausgangspunkt für spektakuläre Aktivitäten bekannt, sondern zieht auch Touristen an, die die unberührte Natur erleben möchten, wie alpenvereinaktiv.com schildert.

Details	
Vorfall	Notfall
Ort	Tauernhaus, Österreich
Verletzte	3
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.dolomitenstadt.at• www.alpenvereinaktiv.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at